

Antrag

Initiator*innen: Niklas Schels (k. A.)

Titel: **Initiativantrag Awareness bei der BUND Jugend Bayern (JBN)**

Antragstext

1 Awareness (Bewusstheit; Aufmerksamkeit) ist ein Thema, das für einen Verband
2 wie die JBN (Kinder- und Jugendarbeit) sehr wichtig ist. Deshalb soll es mehr
3 Aufmerksamkeit bekommen. Dafür sollen LaVo und Hauptamt zu arbeiten.
4 Unterstützend beschäftigt sich der AK Vielfalt mit dem Thema.

Begründung

Sexualisierte Gewalt, Diskriminierung, Rassismus sowie gewalttätiges verbales und nonverbales Verhalten ist kein Spaß! Derartige Übergriffe können in schweren Fällen Gesundheitliche Schäden (körperliche und geistige) wie z. B. Schlafstörungen, Essstörungen, Depressionen, abstoßen des eigenen Körpers bis hin zum Suizid auslösen. Deshalb ist es wichtig sich gemeinschaftlich dem Thema ernsthaft anzunehmen. Dazu gehört die Aus- und Weiterbildung von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Bund Jugend Bayern, um diese Menschen zu sensibilisieren und aufzuklären. Es wäre wichtig eine Anlaufstelle für dieses sensible Thema einzurichten. Dafür sollte eine Hauptamtliche oder ein Hauptamtlicher MitarbeiterIn Stunden zur Verfügung gestellt bekommen, um ggf. auch ehrenamtliche in schwierigen Situationen zu entlasten. Eine Notfallnummer für Betroffene, LeiterInnen und Eltern (24/7) sollte eingerichtet werden. Es sollen Leitfäden zum Umgang mit schwierigen Situationen gemeinsam erarbeitet und erstellt werden. Eine Notfallkarte mit sämtlichen Notrufnummern (Schwangerschaft, Vergewaltigung, Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV), Betäubungsmittel,...) sollte erstellt und verteilt werden und auch aktuell gehalten werden. Auf größeren oder länger andauernden Veranstaltungen sollte ein Awareness Team aus ausgebildeten Menschen zusammengestellt werden und ein extriger Raum eingerichtet werden. Awareness muss Thema in Gruppenleiterausbildungen und Jugendleiterausbildungen sein.